

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Verkehrsunfallentwicklung im Kreis Paderborn 2023

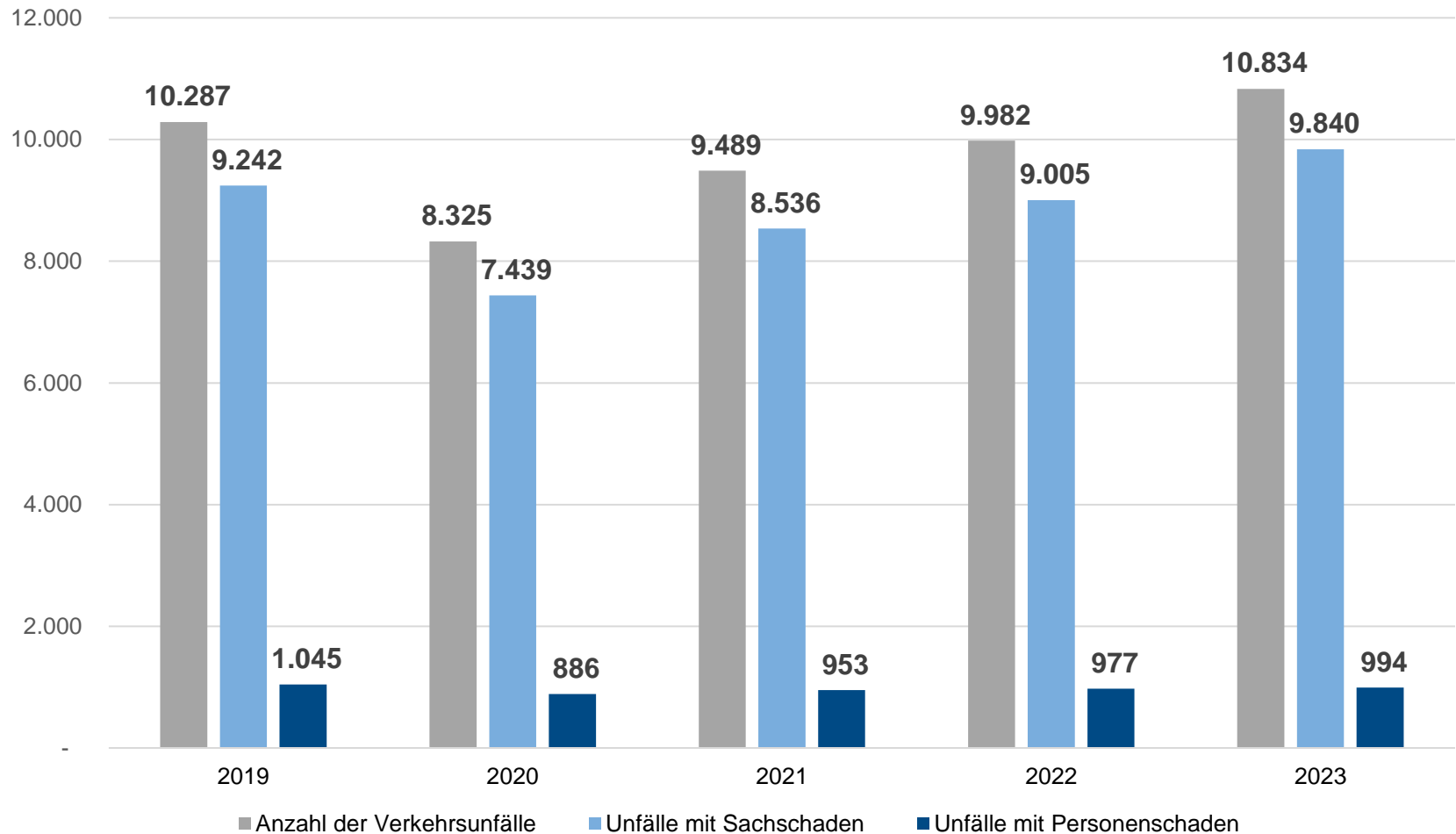
bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

- Straßenverkehrsunfälle auf neuem Höchststand (10.834)
- Unfälle mit Personenschäden von 977 auf 994 gestiegen (+1,74 %)
- Anzahl der Verunglückten leicht von 1.229 auf 1.263 gestiegen (+2,77 %)

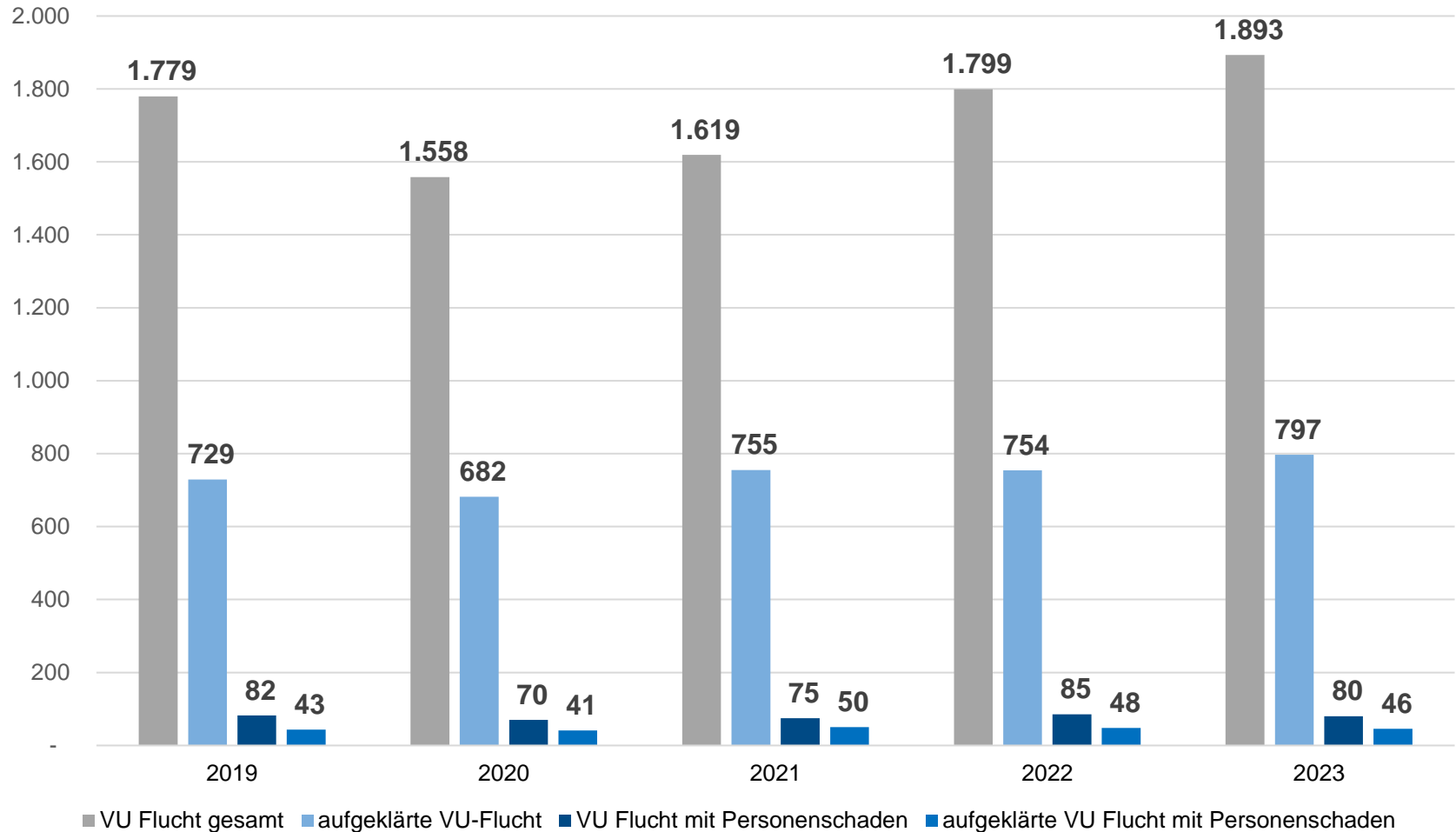
- Deutlicher Rückgang bei der Anzahl der Schwerverletzten auf Straßen a.g.O. (2022:146 / 122; -16,44 %)
- Deutlich weniger Schwerverletzte (2022: 251 / 2023: 232; -7,57 %)
- Deutlich weniger Verkehrsteilnehmer gestorben (2022:12 / 2023: 6)

Unfallentwicklung

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

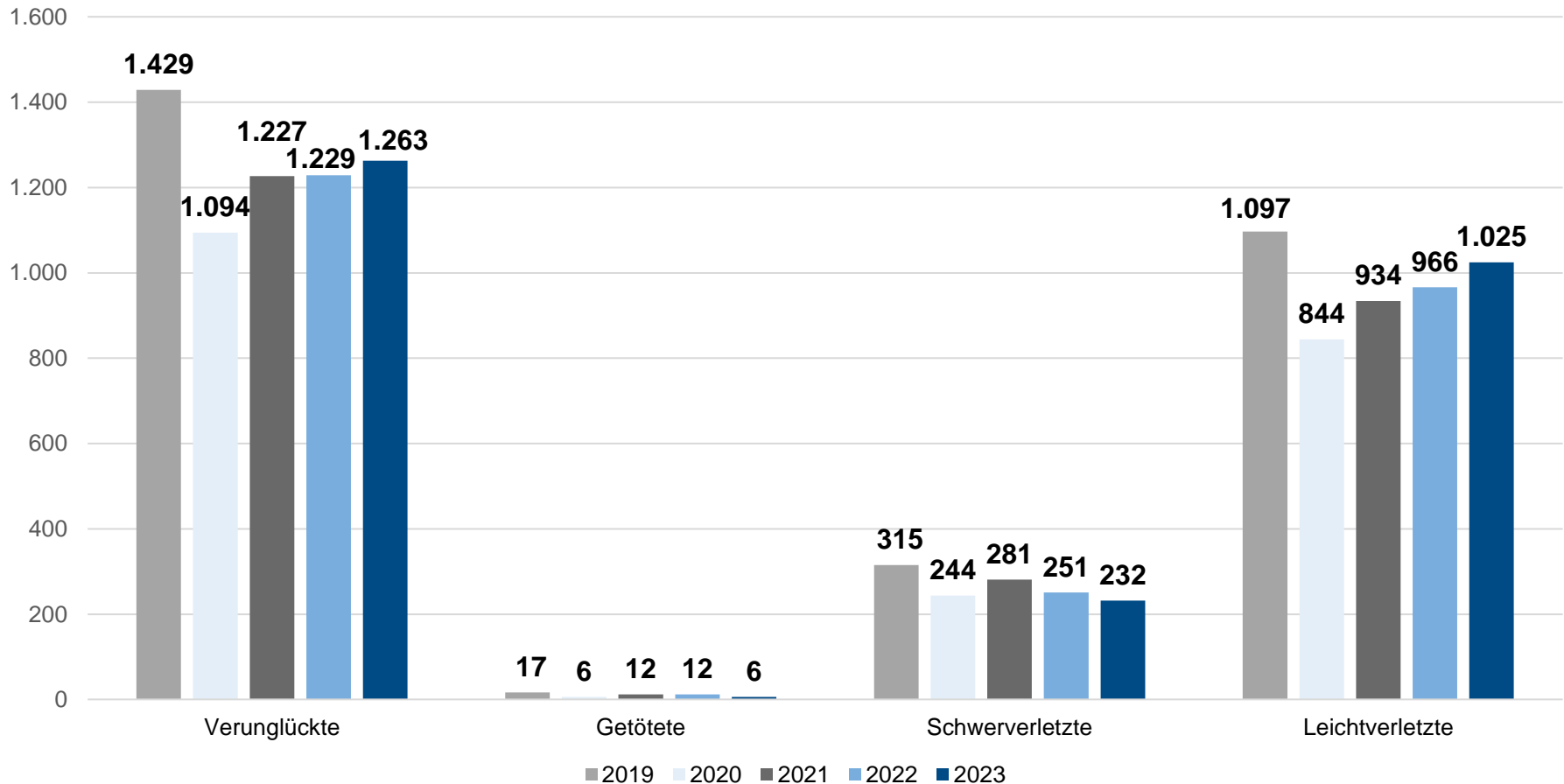


bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Entwicklung Verunglückte

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

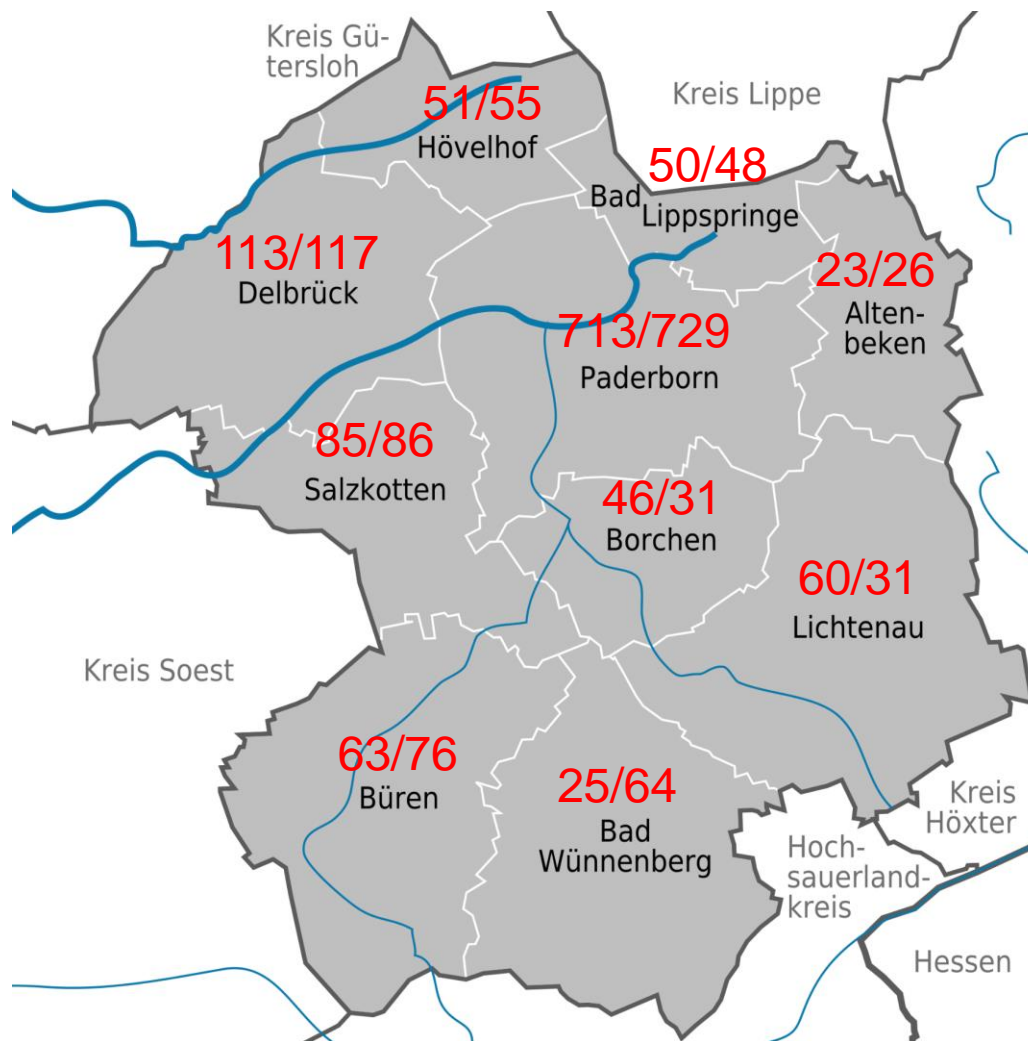


Verunglückte nach Kommunen 2022/2023



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Kreis Paderborn

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



17. Februar 2023, 17:21 Uhr, Salzkotten, L815

Ein 17-Jähriger befuhr mit seinem Leichtkraftrad die Lippestraße aus Mettinghausen kommend in Fahrtrichtung Boke. In einer Rechtskurve kam er nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen den Mast eines Verkehrsspiegels. Er verstirbt noch an der Unfallstelle.

10. Juni 2023, 10.35 Uhr, Büren, L637

Ein 56 Jahre alter Mann fuhr mit seinem Motorrad die L637 von Büren kommend in Richtung Brilon-Alme. Etwa 400m vor der Kreisgrenze lief ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn. Es kam zur Kollision und der Kradfahrer zog sich tödliche Verletzungen zu. Auch das Reh verstarb.

12. Juli 2023, 17.16 Uhr, Borchten, K20

Ein 74-jähriger Pedelec-Fahrer hielt zunächst an der K20 an, um ein Auto vorbeifahren zu lassen. Als er die Kreisstraße überqueren wollte, übersah er den PKW einer 50-Jährigen. Der Mann erlag am Abend in einem Krankenhaus seinen schweren Kopfverletzungen.

15. November 2023, 10.01 Uhr, Delbrück, B64

Ein 72-Jähriger bog mit einem Ford Fiesta von der Rietberger Straße aus nach links auf die B64 in Richtung Paderborn ab. Dabei übersah er einen 36-jährigen Golf-Fahrer, der die B 64 in Richtung Rietberg befuhr. Durch den Zusammenstoß wurde der 72-Jährige schwer verletzt in seinem Pkw eingeklemmt. Er verstarb am Folgetag in einer Göttinger Klinik.

28. August 2023, 18.03 Uhr, Paderborn, Bahnhofstraße

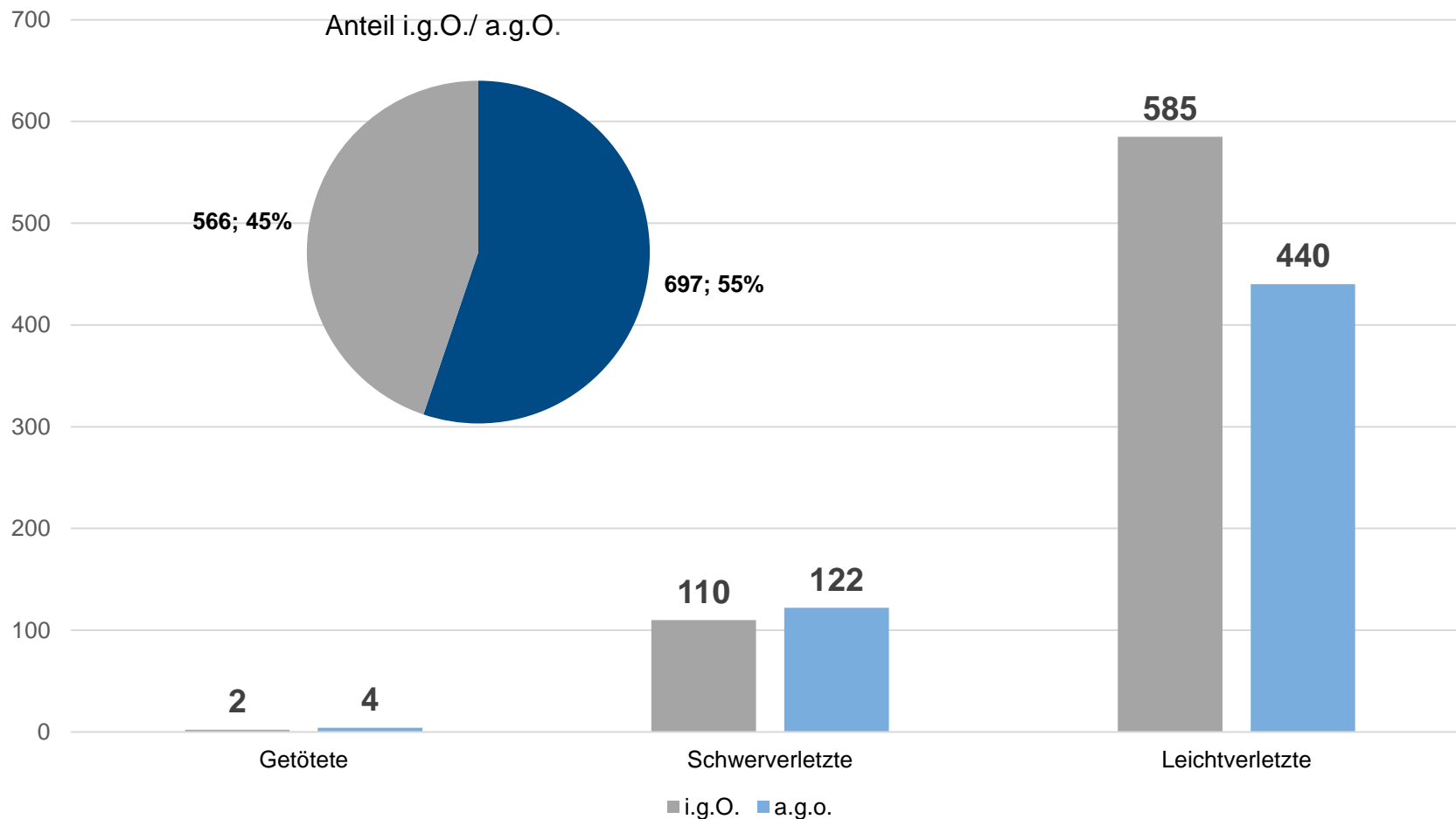
Ein 42-jähriger Fußgänger übersah einen Bus, als er die Bahnhofstraße vom dortigen Bussteig aus in Richtung Bahnhof überqueren wollte. Der Mann wurde noch vor Ort reanimiert, verstarb aber am Abend in einem Krankenhaus.

01. Oktober 2023, 17.25 Uhr, Hövelhof, K97

Ein 29-jähriger BMW-Fahrer kam in einer Linkskurve der Mühlensenner Straße nach rechts von der Fahrbahn ab. Er kollidiert mit einem Straßenbaum, schleudert über die Fahrbahn und kam auf der linken Bankette zum Stehen. Ein 30-jährige Beifahrer wurde bei dem Zusammenstoß eingeklemmt und verstarb noch an der Unfallstelle. Der Fahrer kam schwerverletzt in ein Krankenhaus nach Bielefeld.

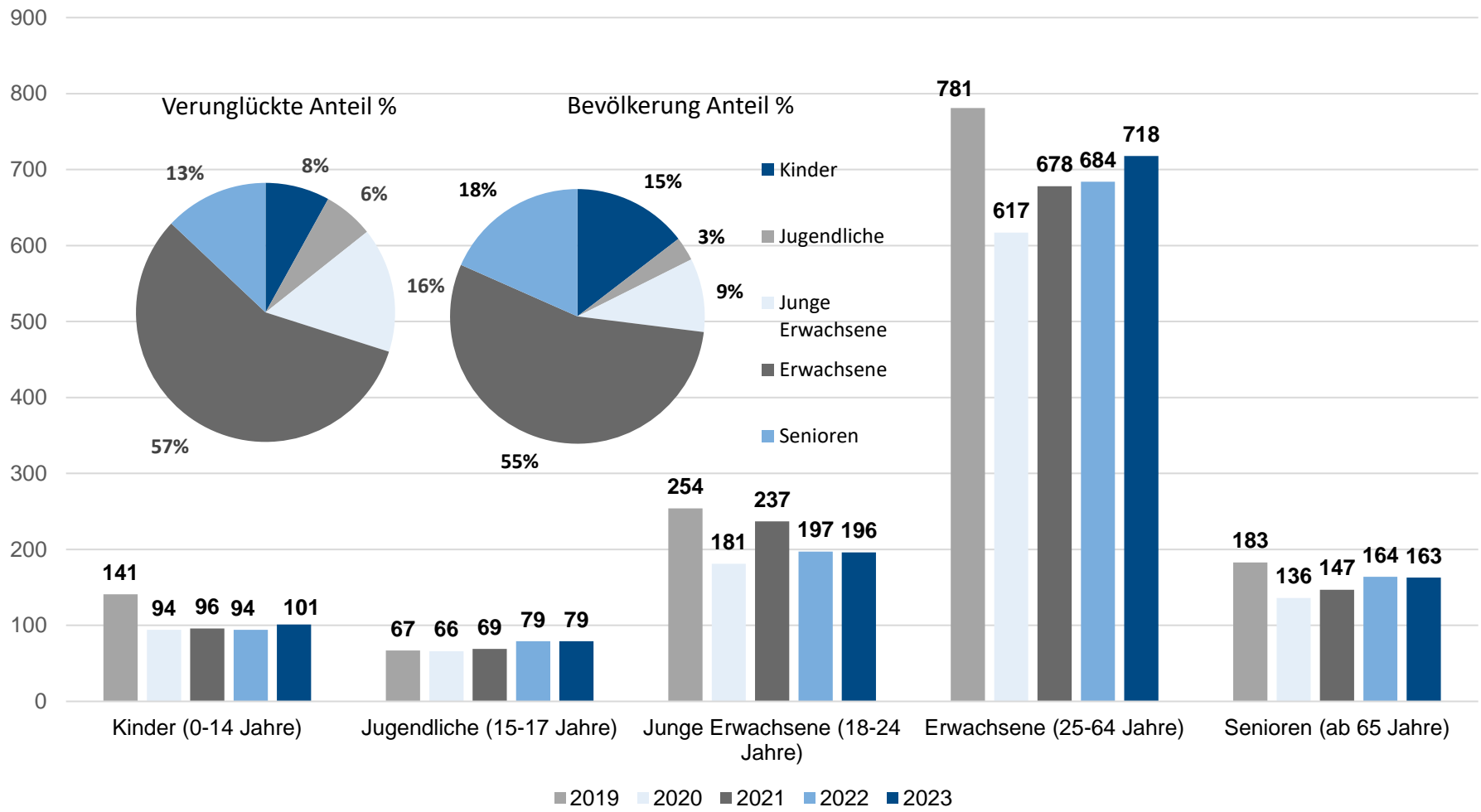
Verunglückte innerhalb/außerhalb geschlossener Ortschaften

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



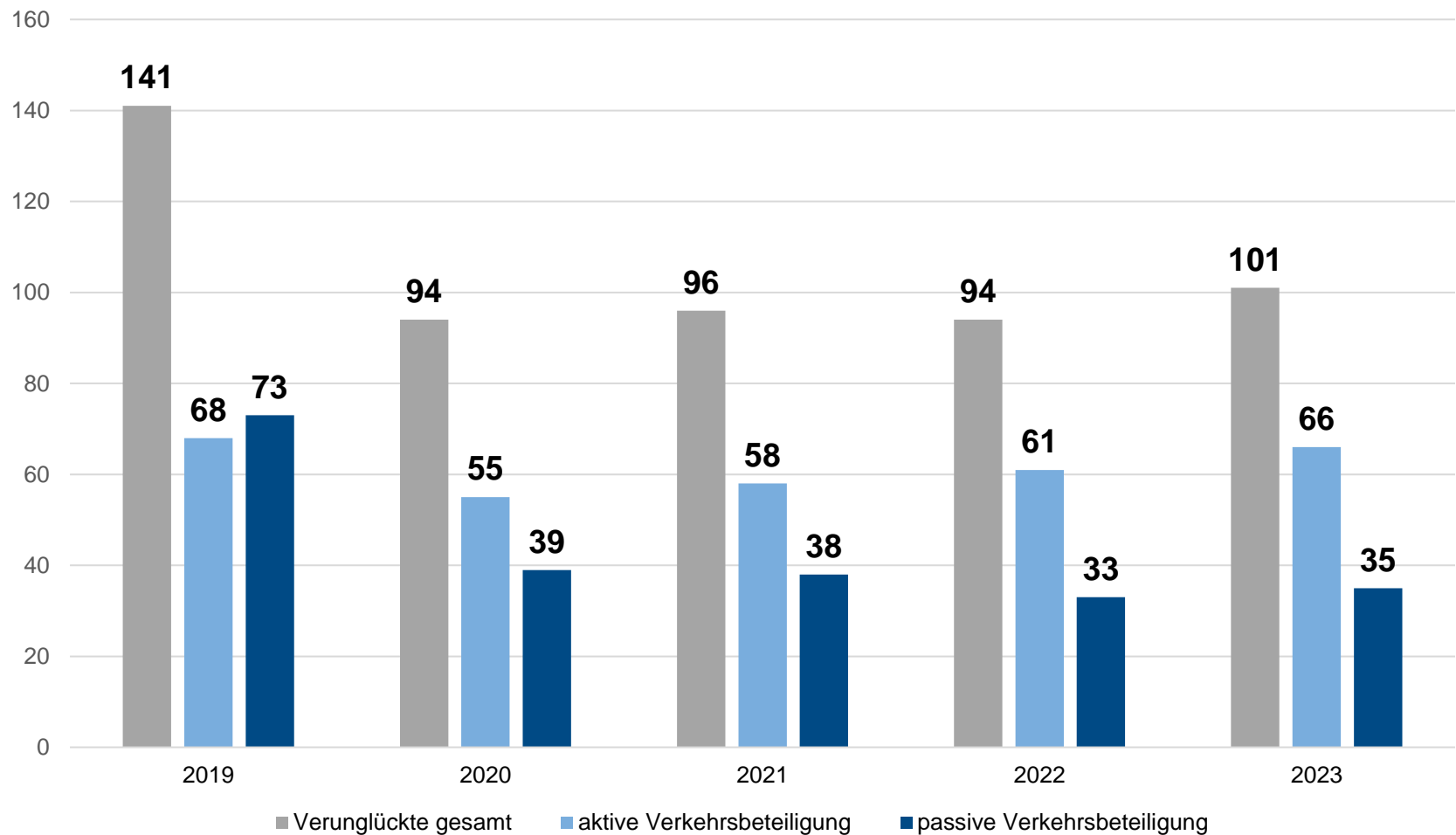
Verunglückte nach Altersgruppen

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Verunglückte Kinder

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Behördenstrategisches Ziel 2023:

Gewährleistung der sicheren
Verkehrsteilnahme von Radfahrenden
im Kreis Paderborn

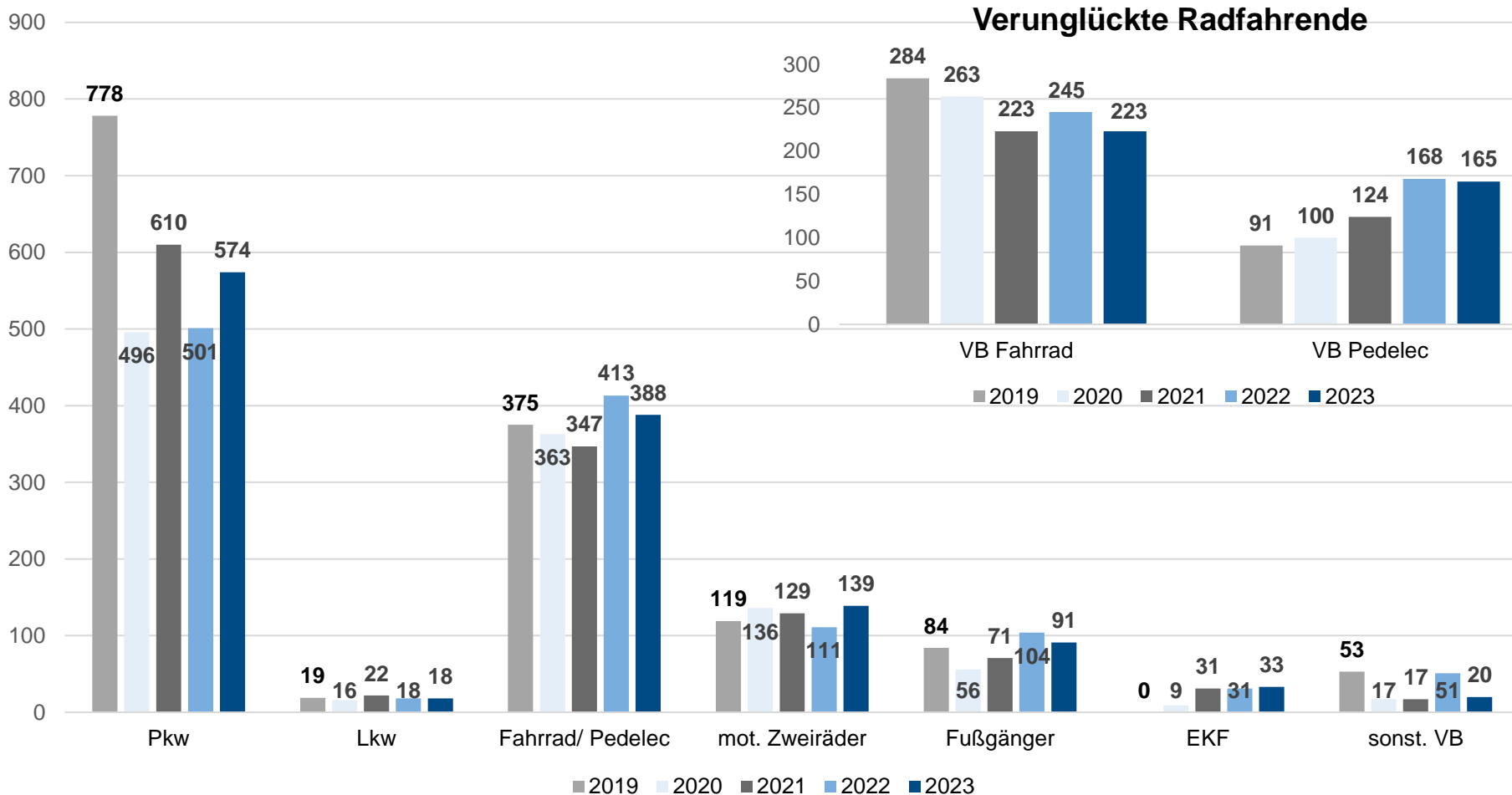
Dazu wird auch #PassAuf! fortgesetzt.

Jeder Verkehrstote ist einer zu viel!



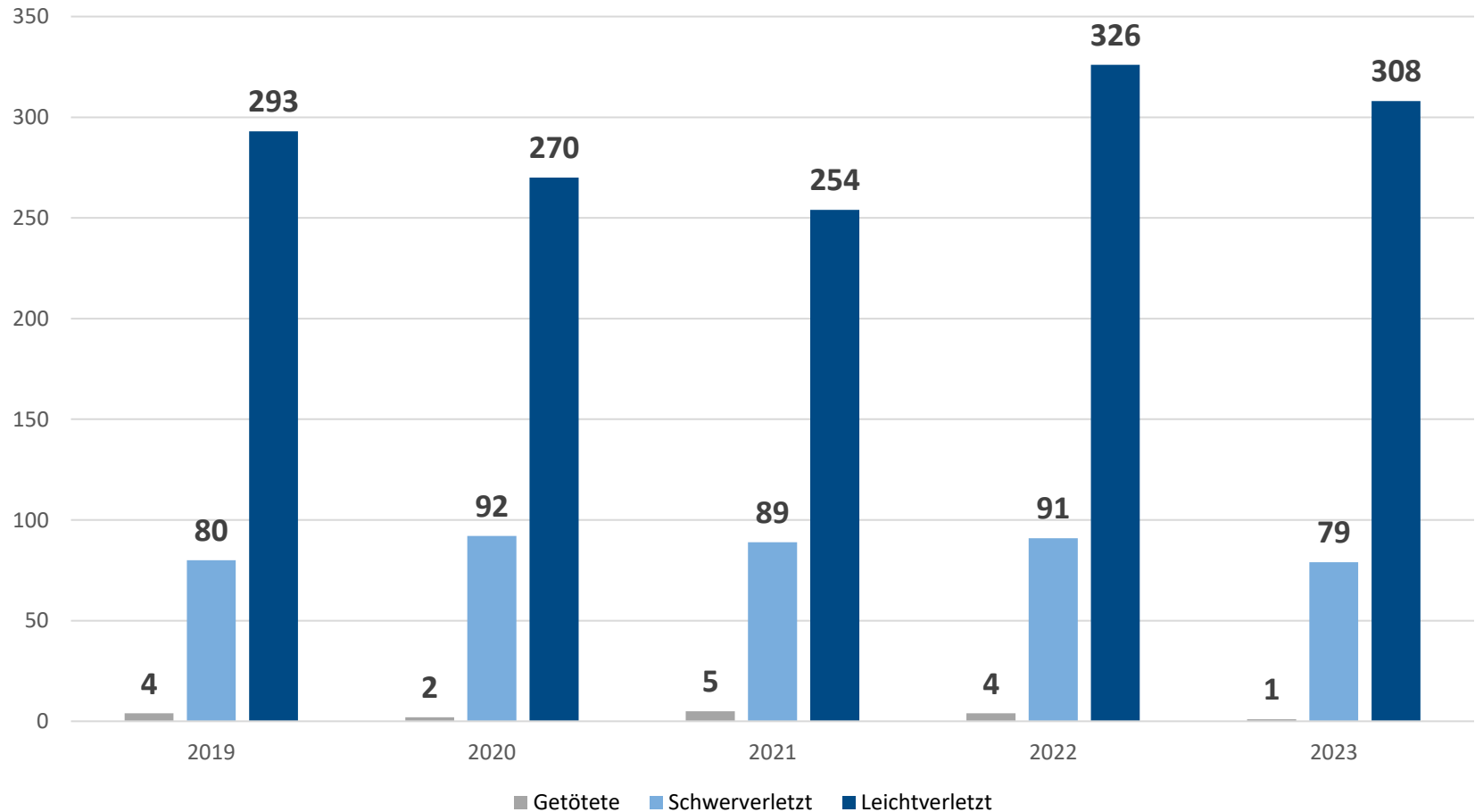
Verunglückte nach Verkehrsbeteiligung

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Verunglückte Radfahrende

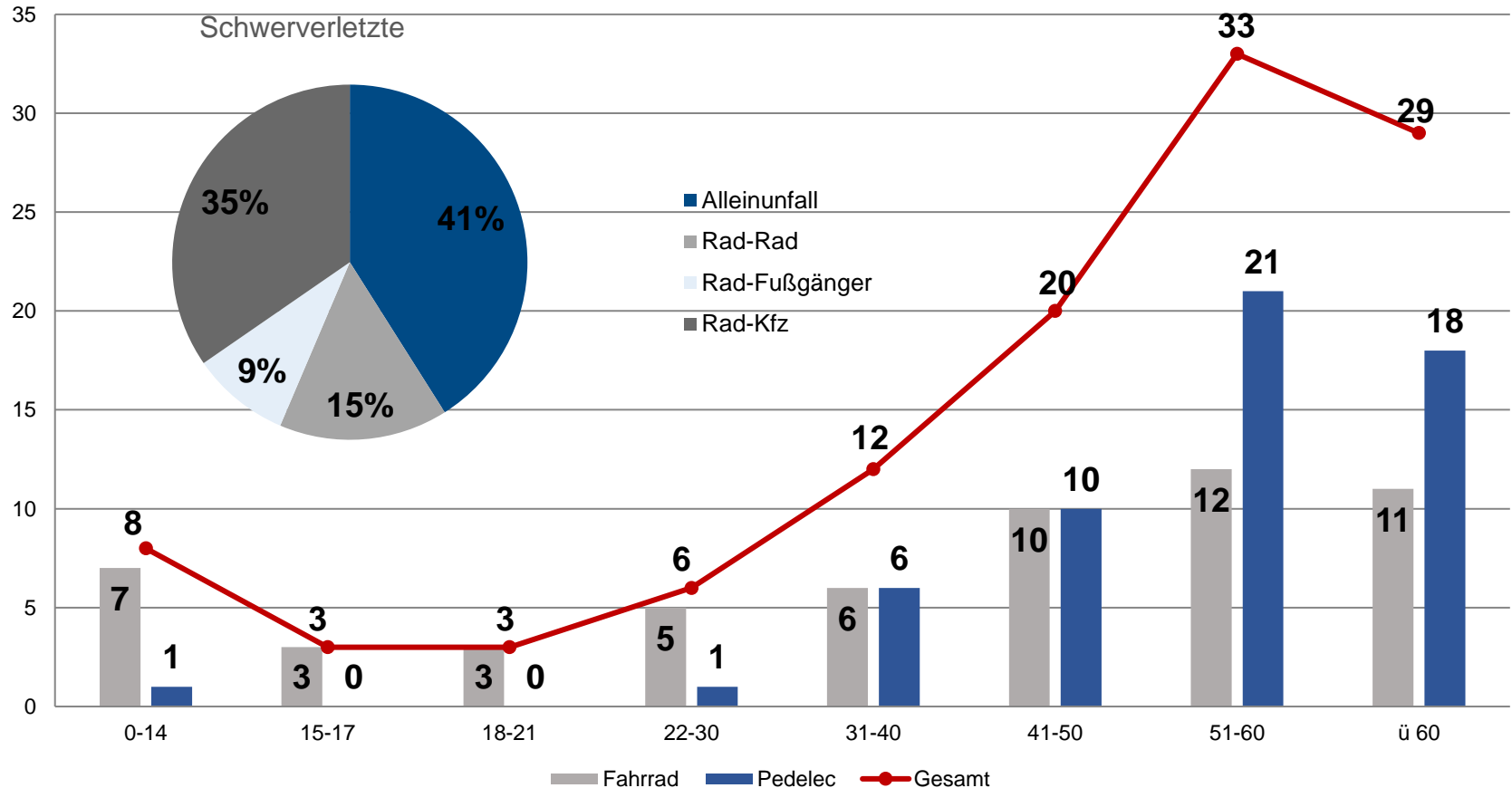
bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Alleinunfälle Radfahrende

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

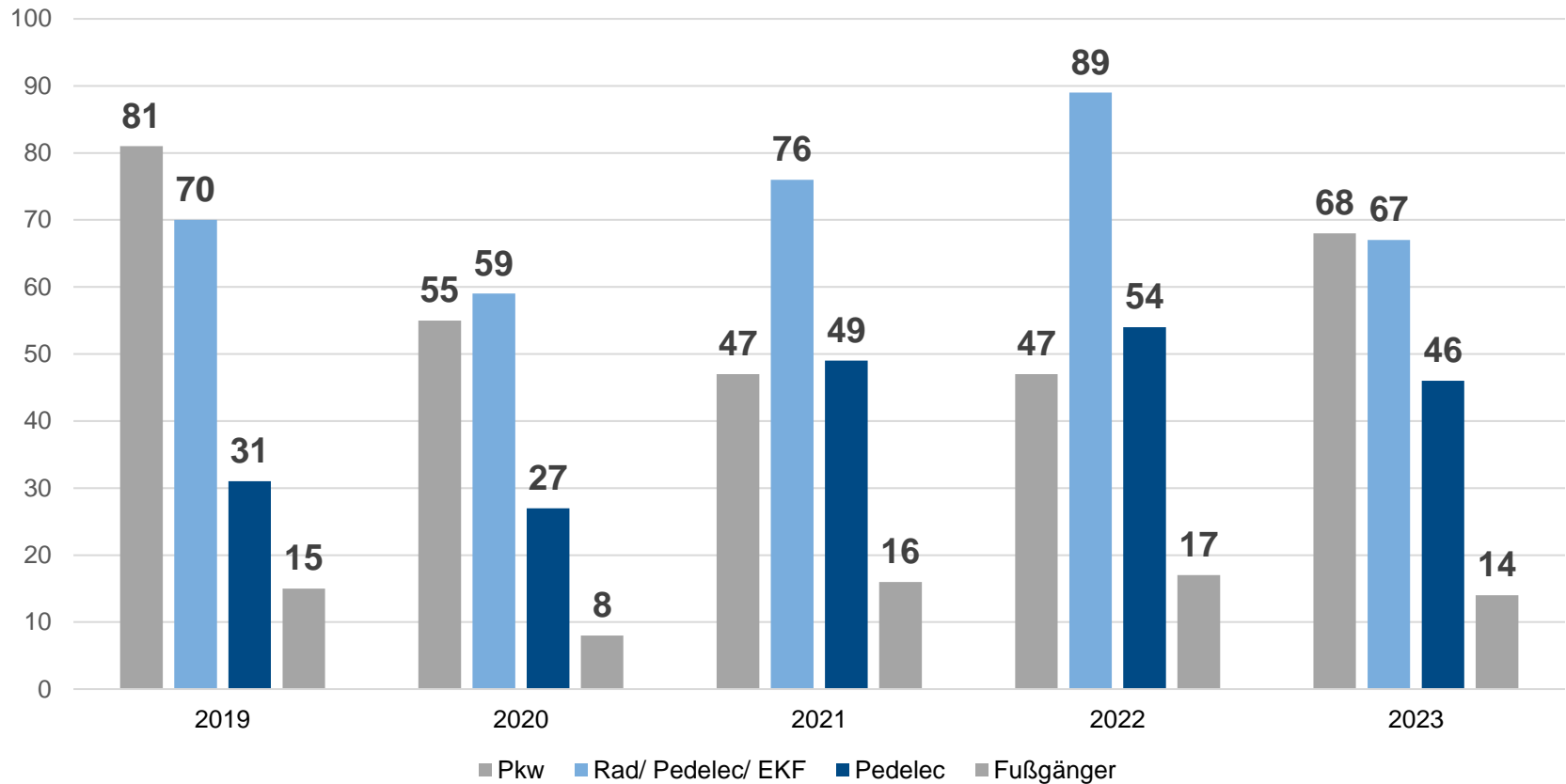
Alleinunfälle Rad/ Pedelec nach Altersgruppen



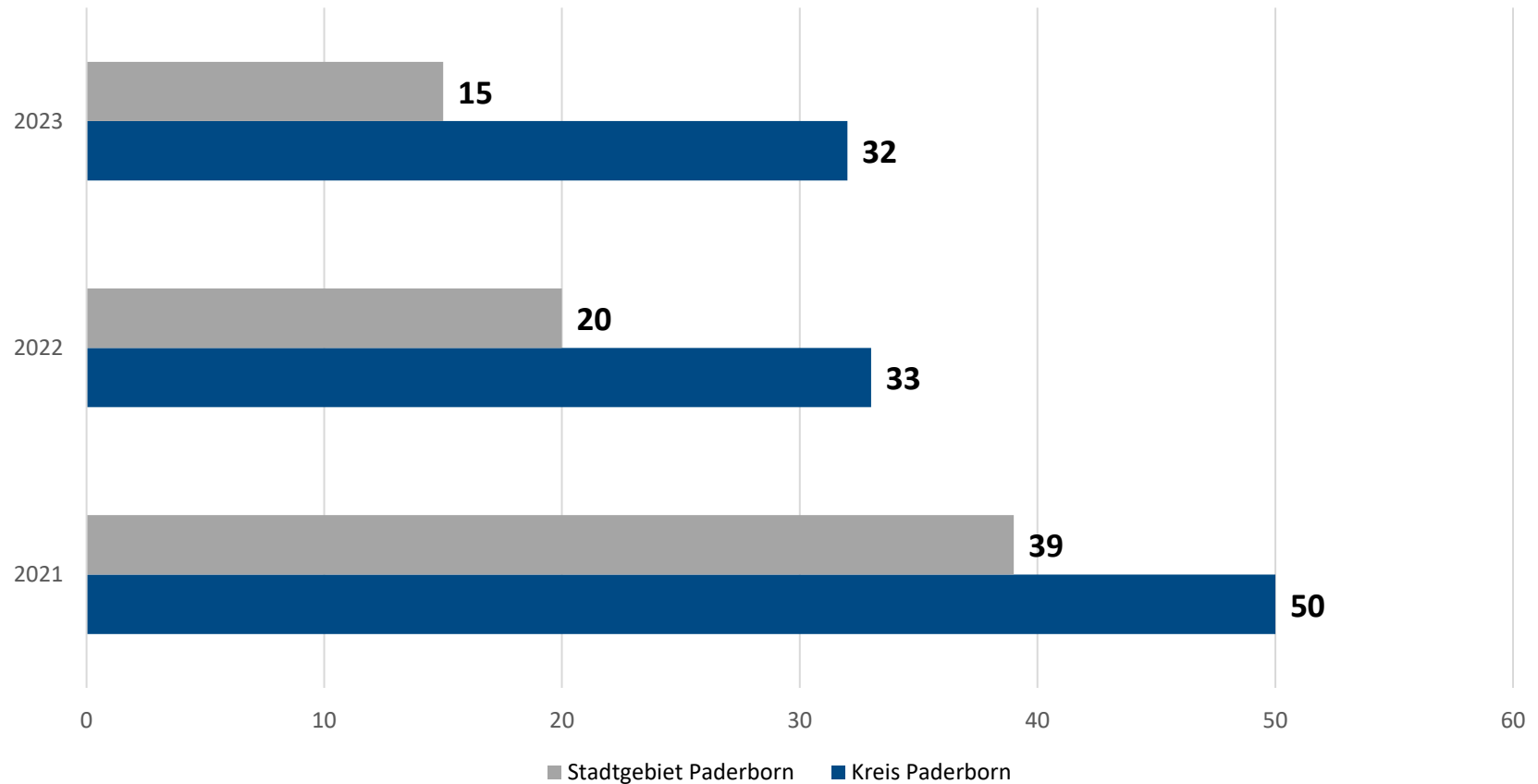
Verunglückte Senioren 65+

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Verunglückte Senioren 65+ - Verkehrsbeteiligung



Anzahl Strafanzeigen gem. §315d StGB - verbotene Kfz-Rennen



Repressive Maßnahmen

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Verstoß	2021	2022	2023
Gesamtmaßnahmen	34.788	36.001	44.455
Maßnahmen Rad gesamt	2.248	1.520	2.529
Geschwindigkeit	22.155	25.745	30.596
Alkohol / Drogen	635	514	455
...davon Drogen	325	241	176
elektr. Geräte	2.381	1.586	2.327

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Leitziel Vision Zero

- Reduzierung der Verkehrstoten bis 2030 um 40 %
- Reduzierung der schwerverletzten Verkehrsteilnehmer um 20 %

Eckpunkte

- Konzentration auf Maßnahmen zum Schutz „ungeschützter Verkehrsteilnehmender“
- Stärkung der polizeilichen Verkehrsunfallprävention
- Polizeilicher Opferschutz nach Verkehrsunfällen
- Eigenverantwortliche Schwerpunktsetzung in den Polizeibehörden
- Netzwerkarbeit

Gewährleistung der sicheren Verkehrsteilnahme von Radfahrenden im Kreis Paderborn

Dies bedeutet die Umsetzung der folgenden Aktivitäten:

- Einschreiten bei Fehlverhalten von Radfahrenden, zur Förderung der Normenakzeptanz („Nicht geahndet, ist legalisiert!“)
- Einschreiten bei Fehlverhalten gegenüber Radfahrenden
- Regelmäßiger Einsatz radfahrender Polizeibeamtinnen und -beamten
- Hoher flächendeckender Kontrolldruck
- Präventionsmaßnahmen im Bereich Radverkehr (Pedelec)
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkarbeit

Repressive Ansätze

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

- Unangekündigte Geschwindigkeitsüberwachung, auch mit Messtechnik
- Intensivierung der Geschwindigkeitsüberwachung i.g.O. mit Anhalten
- Konzentration auf weitere „Hauptunfallursachen“ (Alkohol/Drogen, Rotlicht, Abbiegen, verbotene Nutzung elektronischer Geräte)
- Null-Toleranz-Strategie bei verbotenen Kraftfahrzeugrennen

- Pädagogisches Handpuppenspiel für Kinder in der Vorschulphase
- Zielgruppengerechte Präventionsangebote zur Steigerung der Handlungssicherheit bei der Nutzung von Pedelecs
- Akzeptanzförderung Fahrradhelm
- Verkehrssicherheitstage in Kooperation mit den Berufsschulen
- Crash Kurs NRW

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Verantwortung übernehmen!



VU-Team (landesweit 17 Standorte)

Hochspezialisierte Sicherung des objektiven Befundes; technische und digitale Spuren bei Verkehrsunfällen:

- Verkehrsunfälle mit Getöteten
- Verkehrsunfälle mit Schwerverletzten und Lebensgefahr
- Verkehrsunfälle mit Schwerverletzten und Flucht wenn Einsatz besonderer Technik erforderlich ist
- Nach §315d StGB - Verbotene Kraftfahrzeugrennen mit fremdem Personenschaden
- Art und Umfang des Verkehrsunfalls stehen im besonderen öffentlichem Interesse



Dienstverrichtung und Rahmendienstplan

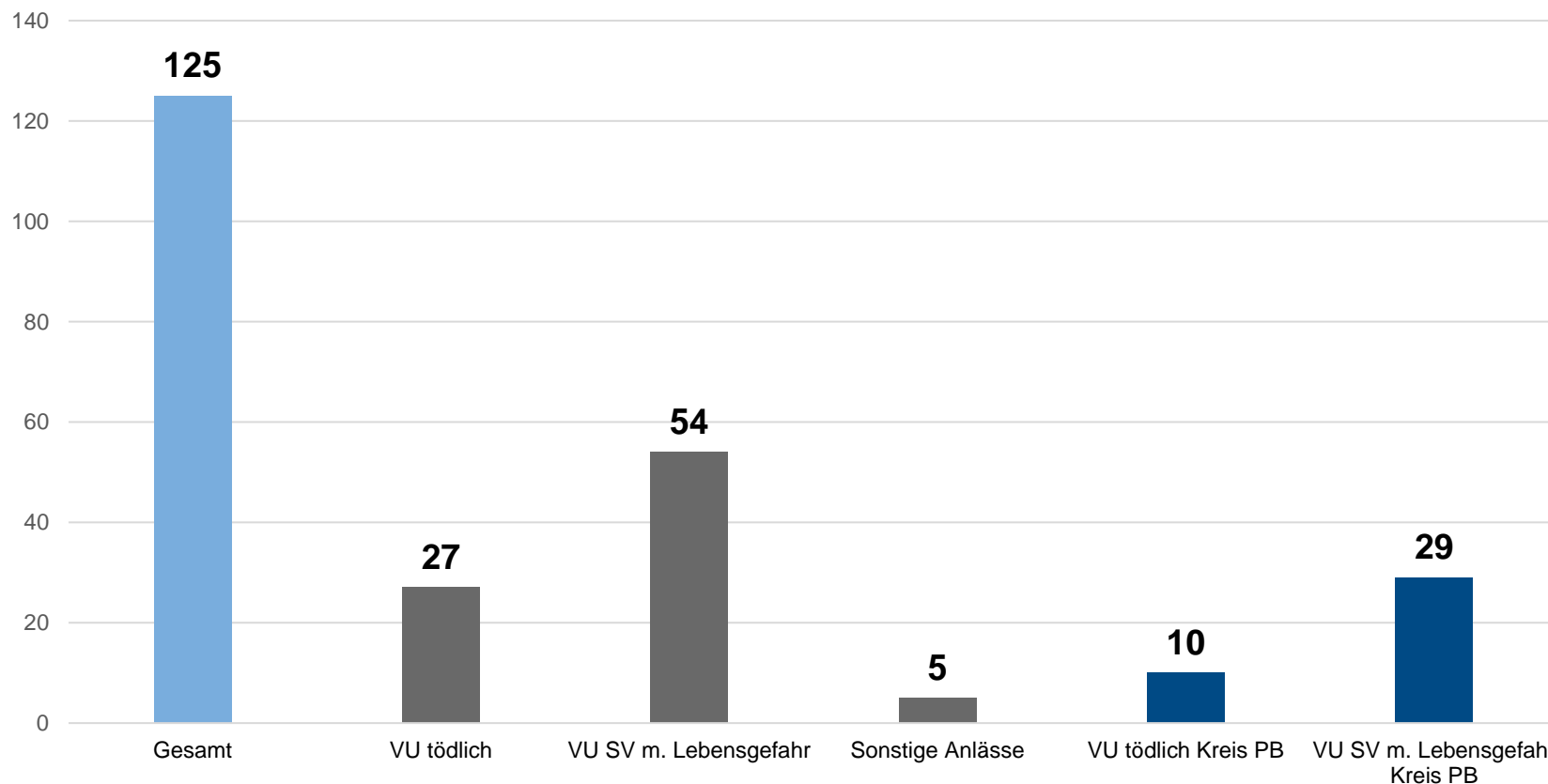
- werktags im Früh- und Spätdienst
- an Wochenenden im zweiwöchigen Wechsel im Tagesdienst
- darüber hinaus gehende Bedarfe werden durch Rufbereitschaft abgedeckt

ausgewählte Führungs- und Einsatzmittel

- 3d-Laserscanner zur Vermaßung der Unfallstelle
- Drohnen mit hochauflösender Kameratechnik
- Hardware zur Sicherung digitaler Fahrzeugspuren

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Einsätze VU -Team 2023



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!